Leichtbau-Installationswände Randbedingungen:

Ständerwände mit zusätzlicher Vorwandinstallation:
- Beplankung: Beidseitig zweilagig, 12,5 mm Gips- oder Gipsfaserplatten (DIN EN 520 / 18180 / 15283-2), ≥ 11 kg/m² pro Lage
- Ständerwerk ≥ 75 mm Hohlraumtiefe
- Dämmung ≥ 60 mm Faserdämmstoff (r ≥ 5 kPa s/m²)

Für die zusätzliche Vorwandinstallation :
- Beplankung: zweilagig, 12,5 mm Gips- oder Gipsfaserplatten (DIN EN 520 / 18180 / 15283-2), ≥ 11 kg/m² pro Lage
- Dämmung ≥ 60 mm Faserdämmstoff (r ≥ 5 kPa s/m²)
- UK-Entkoppelung: Kontaktstellen zum Baukörper (Wand/Boden) mit Anschlussdichtungen körperschallentkoppelt
- Durchdringungen: Leitungen/Armaturen mit elastischen Manschetten, Rohrumhüllungen oder freier Durchführung entkoppelt

LEGENDE

FLIESENWANDBELAG: bis 1,2m OKFF | bis 1,4m OKFF | bis Türzarge | bis 2,40m OKFF | raumhoch

LEGENDE BRANDSCHUTZ

RW	Rettungsweg	(hf)	hochfeuerhemmend	DT dichtschließend
(fb)	feuerbeständig	(hf+M)	hochfeuerhemmend mit erhöhter mechanische Beanspruchung	DS dicht- und selbstschließend
(nb)	nichtbrennbar			FHDS feuerhemmend, dicht und selbstschließend
(BABW)	Bauart Brandwand	(fh)	feuerhemmend	FHRS feuerhemmend, rauchdicht und selbstschließ.
(BW)	Brandwand			FBDS feuerbeständig, dicht und selbstschließend
				RWA-Taster RWA-Bedienstelle

LEGENDE

WU-BETON	BESTAND MASSIV bzw. LEICHTBAU		
STAHLBETON	ABBRUCH		
MAUERWERK	NEUBAU		
GK - WAND	BD BODENDURCHBRUCH		
STB - FERTIGTEIL	BS BODENSCHLITZ		
DÄMMUNG	DD DECKENDURCHBRUCH	ÄNDERUNGSWOLKE	
MINERALWOLLE	WD/WA WANDDURCHBRUCH/WANDAUSSPARUNG	KLÄRUNGSSTERN	

Fensterhöhe: A Sturz, U Rohbrustung, Türhöhe, BRH, OKFF

OK	OBERKANTE	AHD	ABGEHÄNGTE DECKE	RM	RAUCHMELDER
UK	UNTERKANTE	RK	ROLLADENKASTEN	RWA	RAUCH-WÄRME-ABZUG
VK	VORDERKANTE	RAFF	RAFFSTORE	ELV	ELEKTROUNTERVERTEILUNG
FB	FUSSBODEN	OTS	OBENTÜRSCHLIESSER	HKV	HEIZKREISVERTEILER
FF	FERTIGFUSSBODEN	VSG	VERBUNDSICHERHEITSGLAS	BE	BODENEINLAUF
RF	ROHFUSSBODEN	ESG	EINSCHEIBENSICHERHEITSGLAS	RR	REGENFALLROHR
BRH	BRÜSTUNGSHÖHE	PVC	PVC-BODENBELAG	OL	OBERLICHT
STG	STEIGUNG	FL	FLIESEN	BMA	BRANDMELDEANLAGE
UZ	UNTERZUG	FS	FEINSTEIN	NA	NOTAUSGANG
ÜZ	ÜBERZUG	NS	NATURSTEIN	WH	WANDHYDRANT
LS	LICHTSCHACHT	BWS	BETONWERKSTEIN		
GK	GIPSKARTON	HK	HEIZKÖRPER		

SÄMTLICHE MASSE SIND EIGENVERANTWORTLICH VOR ORT ZU PRÜFEN. ALLE BRÜSTUNGS- UND ÖFFNUNGSHÖHEN SIND ROHBAUMASSE AB OKFF. ALLE MASSE VERSTEHEN SICH OHNE WANDBELÄGE, WIE FLIESEN, PUTZ USW. STATISCHE ANGABE, ANGABEN ZU SCHUTZEN UND DURCHBRUCHEN SOWIE WEITERE ANGABEN DER FACHPLANER FÜR GEBÄUDETECHNIK SIND NACHRICHTLICH ÜBENOMMEN. MASSGEBLICH SIND DIE PLANUNTERLAGEN DER JEWEILIGEN FACHPLANER.

F02	Fortschreibung	OM	23.11.2026
F01	Entwurfsgabe	OM	28.07.2026
INDEX	ÄNDERUNGEN	BEARB.	DATUM

PROJEKT: Neubau Haus der Familie - BA1

PROJEKTNR. 065.24

Am Mühlenbach
45711 Datteln

ARCHITEKT
K2O ZWEI
K2O Architekten GmbH
Vondelstraße 35
50677 Köln
Tel.: +49 221 975 857-0
info@k2o-architekten.de
www.k2o-architekten.de

BAUHERR
DATTELN
Stadt Datteln
Genthiner Str. 8
45711 Datteln
Tel.: +49 (2363) 107 284
klaus.hinze@stadt-datteln.de
www.datteln.de

PLANINHALT: Ausbauplanung 2. Obergeschoss T2

LEISTUNGSPHASE	MASSTAB	DATUM
Ausführungsplanung	1:50	28.07.2026

PR. NR. BAUF. BAUTEIL PLANER LPH PL.A. EBENE PLT. LFD.NR INDEX	SIGNATUR	FORMAT
065.24-XXX-BT01-ARC-5-GR-02-T2-619-F02	OM	DIN A0